

LESUNG



BEDA STADLER

«GLÜCKLICH UNGLÄUBIG»



Er diskutiert scharf, schreibt bissige Kolumnen und scheut sich vor keinem Thema. Jetzt liegt die Autobiographie dieses Ausnahmedenkers vor – streitbar wie immer, unterhaltsam und anregend wie erwartet!

DONNERSTAG, 1. SEPT. 2022, 19.30 UHR

Bei ZAP, Furkastrasse 3, Brig
Eintritt Fr. 15.– (mit Premium/Student Card Fr. 10.–),
Anmeldung obligatorisch unter brig@zap.ch
oder 027 922 48 00

Wir halten die vom BAG vorgegebenen Sicherheitsmassnahmen ein und danken für Ihre Mithilfe.

ZAP Brig
Furkastrasse 3, 3900 Brig
zap.ch

ZAP*

Bücher
Büro
Papiere



Zum Autor

Beda M. Stadler, geboren 1950 in Visp, Schweiz, ist emeritierter Professor und war Direktor des Instituts für klinische Immunologie an der Universität Bern. Er betrieb Grundlagen- und angewandte Forschung auf dem Gebiet der Allergologie und Autoimmunität. Beda M. Stadler definiert sich als Verfechter der Rationalität; für ihn stehen das Streben nach Wissen und damit eng verknüpft auch das Eingestehen von Fehlern – etwas, das seines Erachtens die Wissenschaft kann, die Religion hingegen nicht – weit oben auf der Agenda. Und er macht sich gern lustig über Sujets wie gewisse alternativmedizinische Thesen oder Biogemüse – Themen also, über die man wunderbar streiten kann.

Zum Buch

Bekannt wurde Beda M. Stadler als scharf argumentierender Diskussionsteilnehmer und Autor bissiger Kolumnen, in denen er zu medizinischen, gesundheits- und gesellschaftspolitischen Themen auf eine Weise Stellung bezieht, die Zuhörer wie Leser zuverlässig provoziert. Auch hier, in dieser kurzen Geschichte seines Lebens – quasi zweigeteilt durch eine Operation, die lebensbedrohliche Komplikationen zur Folge hat und dafür sorgt, dass der Autor vieles noch einmal ganz neu überdenkt – bringt er seine Leser und Leserinnen eventuell manchmal auf die Palme, wahrscheinlich zum Lachen – aber ganz bestimmt auf neue Ideen.